

Das Bundeskriminalamt zu Gast beim TST Merl e.V.

Am 16. und 17.09.2014 trafen sich 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundeskriminalamtes auf dem Vereinsgelände des TST Merl e.V., um als teamfördernde Maßnahme miteinander Tennis zu spielen. Die BKA-Standorte Berlin, Wiesbaden und Meckenheim verknüpften sich nach 2011 in Wiesbaden zum zweiten Mal in dieser Form, um sich besser kennenzulernen und so die ortsübergreifende Zusammenarbeit zu stärken.

Präsident Jörg Ziercke konnte aus Termingründen leider nicht anwesend sein, hatte für diesen Anlass aber den „Ziercke Cup“ ausgelobt, der in den Sparten Damen +, Damen ++, Damen Doppel, Mixed, Herren, Herren 45 +, Herren 55 + und Herren Doppel vergeben wurde.

Bei wunderbarem Sommerwetter konnten qualitativ hochwertige Partien gespielt werden, denn fast alle Anwesenden sind in Tennisvereinen, über ganz Deutschland verteilt, organisiert. Aber auch die Tennis Laien hatten ihren Spaß und wurden gleichberechtigt in den Spielplan aufgenommen.

Einhellig begeistert waren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom gepflegten und sehr guten Zustand der Tennisanlagen und des Vereinshauses sowie der wunderbaren „grünen“ Lage des Vereinsgeländes. An diesen beiden Veranstaltungstagen nutzte man auch von der Nachbarschaft zum TC Blau-Weiß Meckenheim-Tomburg e.V. und hatte auch dort 5 Plätze belegen können.

Claus Oestmann vom BKA Meckenheim hatte das Organisationsteam angeführt und bedankte sich beim 2. Vorsitzenden des TST Merl, Dr. Siegfried Schneider, herzlich für die Gastfreundschaft. Hier hatte Elmar Lillpopp als Vereinsmitglied die Kontakte geknüpft.

Bei der Pokalvergabe stellte sich heraus, dass die meisten Trophäen nach Wiesbaden gingen, darunter waren bezeichnenderweise auch Mitarbeiterinnen, die das Tennisspielen in der Jugend beim TST Merl kennen- und lieben gelernt haben, aber im Laufe der beruflichen Karriere in Wiesbaden gelandet sind.

Alles in Allem eine wunderbare Veranstaltung, die zeitnah an einem der anderen Standorte wiederholt werden soll.